

Ressort: Auto/Motor

Einigung auf Sanierungskonzept bei Opel

Rüsselsheim, 29.05.2018, 21:24 Uhr

GDN - Das Opel-Management und der Betriebsrat haben sich auf ein Sanierungskonzept für die deutschen Standorte des Autobauers geeinigt. Laut eines gemeinsamen Eckpunktepapiers, welches am Dienstag veröffentlicht wurde, können 3.700 Stellen gestrichen werden.

Der Abbau solle auf freiwilliger Basis erfolgen, teilte der Gesamtbetriebsrat mit. Bis Juli 2023 sei für alle übrigen Beschäftigten ein Kündigungsschutz vereinbart worden. Opel war im vergangenen Jahr von dem französischen PSA-Konzern übernommen worden. Dabei hatte PSA zugesagt, keine deutschen Werke zu schließen und auf betriebsbedingte Kündigungen zu verzichten.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-106866/einigung-auf-sanierungskonzept-bei-opel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619